

## Bemerkungen.

---

**Zürich.** In den von der Maul- und Klauenseuche infizierten Ställen befinden sich 38 Stück Vieh; in Männedorf verbreitete sich die Seuche von einem bestehenden Ansteckungsherde aus.

**Luzern.** Der verseuchte Stall enthielt 6 Stück Schmalvieh. Die Einschleppung der Seuche erfolgte durch einen Schweinetransport aus Süddeutschland; sämtliche 21 Thiere desselben wurden sofort geschlachtet.

**Solothurn.** Ein Fall von Milzbrand in der Gemeinde Bärschwyl (Bezirk Thierstein).

**Appenzell A. Rh.** Die Maul- und Klauenseuche in Gais wurde durch im Kanton Graubünden angekaufte Thiere eingeschleppt. Der Ausbruch der Lungenseuche erfolgte im Stalle eines Metzgers und Viehhändlers; der Viehstand wurde sofort abgethan; von 3 Kühen sind 2 als lungenseuchekrank, die dritte als tuberkulös befunden worden.

**St. Gallen.** In Rapperswyl (Seebezirk) wurde auf 2 Schweinen Milzbrand konstatiert.

**Aargau.** Die Einschleppung der Maul- und Klauenseuche nach Wohlen ist durch einen Transport Schweine, die von Luzern herkommend bereits infiziert waren, erfolgt.

**Wallis.** Ein Fall von Milzbrand in Port-Valais, Bezirk Monthey.

Das vom **bayerischen Staatsministerium** erlassene Verbot der Ein- und Durchfuhr von Schafen und Schweinen aus **Oesterreich-Ungarn** ist unterm 12. März auch auf Ziegen ausgedehnt worden; desgleichen ist die Einfuhr und der Transit von Schafen aus Oesterreich-Ungarn durch das **Großherzogthum Baden** bis auf Weiteres untersagt.

In **Württemberg** waren Ende des Monats Januar von der Lungenseuche 11 und von Maul- und Klauenseuche 5 Gemeinden infiziert.

Zufolge Ausweis vom 14. März herrschte zu dieser Zeit in **Oesterreich-Ungarn**

	Lungenseuche.	Maul- u. Klauenseuche.
in <b>Galizien</b> . . . . .	in 1 Bezirk	in 3 Bezirken
„ <b>Mähren</b> . . . . .	„ 13 Bezirken	„ 3 „
„ <b>Böhmen</b> . . . . .	„ 14 „	„ 15 „
„ <b>Nieder-Oesterreich</b> . . . . .	„ 6 „	„ 18 „
„ <b>Steiermark</b> . . . . .	—	„ 3 „
„ <b>Schlesien</b> . . . . .	—	„ 4 „
„ <b>Ober-Oesterreich</b> . . . . .	—	„ 6 „
„ <b>Tyrol</b> . . . . .	—	„ 3 „
		(Feldkirch, Roveredo, Bludenz.)
„ <b>Bukowina</b> . . . . .	—	in 3 Bezirken
„ <b>Salzburg</b> . . . . .	—	„ 1 Bezirk
„ <b>Ungarn</b> (Ausweis v. 3. März) in 3 Bezirken,		„ 14 Bezirken.

**Oesterreich-Ungarn** war am 9. März frei von der Rinderpest.

In **Italien** sind in der Zeit vom 16. bis 22. Februar zirka 1500 Fälle von Maul- und Klauenseuche zur Anzeige gelangt.

Bern, den 18. März 1885.

**Schweiz. Landwirtschaftsdepartement.**



## Bemerkungen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1885
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	13
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	21.03.1885
Date	
Data	
Seite	99-100
Page	
Pagina	
Ref. No	10 012 674

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.